



Kinderschändung durch deutsche Richter?

Seit 2005 existieren konkrete Hinweise auf sexuellen Missbrauch von Kindern durch Leipziger Staatsanwälte und Richter ...



Seit 2005 existieren konkrete Hinweise auf sexuellen Missbrauch von Kindern durch Leipziger Staatsanwälte und Richter. Der damalige sächsische Innenminister Thomas de Maizière war zuständig für den Verfassungsschutz in Sachsen und wurde von diesem am 12. August 2005 darüber informiert. Doch de Maizière leitete als Dienstherr keinerlei strafrechtliche Schritte ein, wie es eigentlich seine Aufgabe gewesen wäre. Und auch bis heute wurde von einer Strafverfolgung nichts bekannt. Thomas de Maizière machte indes eine glänzende Karriere in Berlin: Von November 2005 bis Oktober 2009 war er Kanzleramtsminister (und damit zuständig für den Verfassungsschutz in ganz Deutschland), danach Bundesminister des Innern, und seit dem 3.3.2011 ist er Bundesminister der Verteidigung. Wie heißt doch gleich die bekannte Volksweisheit von dem, was glänzt?!

von pi.

Quellen:

http://www.youtube.com/watch?v=Rwz_iZika-4ARD: „Kontraste“ vom 28.06.2007

Das könnte Sie auch interessieren:

#RituelleGewalt - und Kindsmissbrauch - www.kla.tv/RituelleGewalt

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.